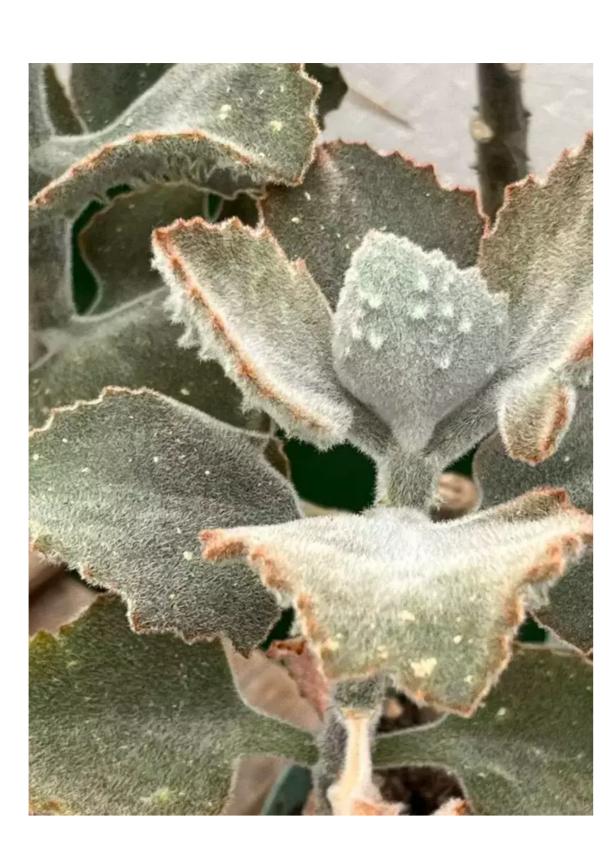
# Hannes Krammer





28. September 2023

#### Kalanchoe

- Es gibt unterschiedlich aussehende Arten, je nach Art 40 cm bis 1 m hoch, strauchig wachsende Sukkulenten.
- Hell bis sonnig halten ganzjährig. Im Winter bei 10-12 °C aufstellen.
- Im Wachstum gießen und wieder austrocknen lassen, sie kommen mit wenig Wasser aus. Im Winter nur monatlich etwas befeuchten. Im Wachstum mit Kakteendünger versorgen. Blätter nicht besprühen.
- Sandige, durchlässige Kakteenerde. bei Bedarf im Wachstum umtopfen.
- Kopf- und Blattstecklinge. Ableger. Arten mit Brutpflanzen vermehren sich selber.
- Fäulnis bei zuviel Nässe.

#### Kalanchoe beharensis (Samtblatt, Elefantenohr)

- Für mich eine sehr dekorative Blattsukkulente. Langsam wachsend. Wenn Tiere sie fressen wollen, verhärten sie die Blätter und werden ungenießbar.
- Blüten sind in 40-50 cm hohen Blütenständen zu finden. Sie blühen grünlichgelblich bis rosa. Dekorativ, attraktiv ist die Pflanze, nicht die Blüte.
- Madagaskar, Behara. Wächst dort zwischen Kakteen, in Trockenregionen.
- Sonnig aufstellen, weil sie ihre Spaltöffnungen wie bei Crassula tagsüber schließen wird nur wenig Wasser verdunstet, sie öffnen die Spalten zum Gasaustausch in der Nacht wo es kühler ist. Gut bei ganzjährigen Zimmertemperaturen oder auch bis 12 °C absinkend.
- Im Wachstum gießen und wieder austrocknen lassen, sie kommen mit wenig Wasser aus. Im Winter nur monatlich etwas befeuchten. Im Wachstum mit Kakteendünger versorgen.
- Bei Bedarf in Kakteenerde umtopfen, im Frühjahr alle 2 Jahre oder seltener.
- abgerissene Blätter treiben neu aus. Ich habe eines gesteckt. Samen, Stecklinge.
- Fäulnis bei zuviel Nässe.

#### Kalanchoe blossfeldiana (Flammendes Kätchen)

- Massenware. Bis 30 cm hoch. Pflegeleicht.
- Blüten nur bei Kurztagsbedingungen. Dadurch steuerbar und ganzjährig zur Blüte zu bringen. Verblühtes entfernen, dann erfolgt eine schwächere Nachblüte.
- Bei Blütenbildung etwa 18 °C geben, im Winter 15 °C. Aber auch bei Zimmertemperaturen ganzjährig gut zu pflegen.
  Mäßig feucht halten. Staunäße und Ballentrockenheit wird nicht gut vertragen. Im Wachstum mit Kakteendünger
- versorgen.
- Kakteenerde. bei Bedarf am besten im Frühjahr umtopfen.
- Kopfstecklinge.

### Kalanchoe humilis (K.prasina)

- bis 30/10 cm. Blüten brauchen zur Blütenbildung Kurztagsbedingungen wie alle Kalanchoe Arten.
- Ich stelle sie am Südfenster auf damit sie nicht vergeilen. Vor zu praller Mittagssonne würde ich sie trotzdem schützen. Im Winter bei mindestens 6-10 °C aufstellen. Auch halbschatten wird toleriert.
- Insgesamt zurückhaltend gießen sonst faulen sie schnell. Im Wachstum schwach düngen mit Kakteendünger. Im Winter je nach Temperatur weniger bis wenig.
- Sandige Kakteenerde.
- Stecklinge, Kindeln.
- Fäulnis und Läuse.

## Kalanchoe tomentosa (Katzenohr, Pandapflanze)

- Sehr beliebt, oft zu finden. Ich mag das Katzenohr. Erstmals beschrieben von John Gilbert Baker 1882. Bis 40 cm hoch. In der Heimat bis 1 m hoch. Der Stamm verholzt im Alter. Strauchig, langsam wachsend. Es gibt viele Zuchtformen. Erstbeschreibung von Kalanchoe durch M. Adanson 1763.
- Blüten unscheinbar an 30 cm Rispe in gelbgrün. Sie erscheinen im Winter und im Frühjahr. Im Zimmer selten blühend.
- Ich stelle sie am Südfenster auf damit sie nicht vergeilen. Vor zu praller Mittagssonne würde ich sie trotzdem schützen. Im Winter bei mindestens 10 °C aufstellen.
- Insgesamt zurückhaltend gießen sonst faulen sie schnell. Im Wachstum schwach düngen mit Kakteendünger. Im Winter je nach Temperatur weniger bis wenig.
- Alle paar Jahre in sandiger Kakteenerde umtopfen. Ältere Exemplare ganz selten.
- Alle paar same in samuger Rakteenerde untopien. Altere Exemplare ganz seiten.
   Formschnitt und Vermehrung nur bei großen Pflanzen, Abfall kann man als Stecklinge nutzen. Samen.

Erstelle deine eigene Website mit 🚺 webador

